



Grußwort

von

**Hartmut Koschyk MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
beim Bundesminister der Finanzen**

anlässlich des

60-jährigen Jubiläums der Wirtschaftsjunioren Bayreuth

am Samstag, dem 14. Juli 2012

Zum 60 jährigen Jubiläum der Wirtschaftsjuvenen Bayreuth gratuliere ich Ihnen sehr herzlich und wünsche Ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute und weiterhin ungebremsten unternehmerischen Erfolg. Sehr gerne habe ich die Einladung zu den heutigen Feierlichkeiten angenommen, um damit meine Wertschätzung und meine Verbundenheit mit den Wirtschaftsjuvenen in Bayreuth zum Ausdruck zu bringen.

Mein besonderer Gruß gilt vor allem dem Präsidenten der Wirtschaftsjuvenen Bayreuth Manuel Jenne, dem vorangegangenen Präsidenten Wolfgang Meyer, dem Vizepräsidenten Ralph Werner sowie allen Organisatoren und Helfern, die die heutige Jubiläumsfeier mit Sicherheit zu einem Erfolg für alle Beteiligten werden lässt.

Die Gründung von „Juniorenkreisen“ als Vereinigung unternehmerisch tätiger Nachwuchskräfte reicht teilweise bis 1947 zurück. Die Initiatoren waren einige wenige junge Führungskräfte in der Wirtschaft, die vorausschauend bestrebt waren, sich auf die Übernahme selbstverantwortlicher, unternehmerischer Funktionen vorzubereiten. Der Leitgedanke war zunächst, außerhalb der Mauern des eigenen Betriebes die gegenseitigen Erfahrungen im gemeinschaftlichen Gespräch auszutauschen, um so Erkenntnisse für die Bewältigung der eigenen Aufgaben zu gewinnen. 1952 kam es zur offiziellen Gründung der Wirtschaftsjuvenen Bayreuth, die seitdem fester Bestandteil der der jungen oberfränkischen Unternehmerkultur ist. Heute bringen sich 87 Unternehmer in die Arbeit der Wirtschaftsjuvenen ein was die erfolgreiche Arbeit der Wirtschaftsjuvenen in unserer Region unterstreicht.

Die Wirtschaftsjuvenen Bayreuth sind eingebettet in die Organisation der Wirtschaftsjuvenen Deutschland und der weltweiten Junior Chamber International. Die Wirtschaftsjuvenen Deutschland zählen 14.000 Mitglieder, von denen allein im bayerischen Landesverband über 4.500 organisiert sind. Die Mitglieder der Wirtschaftsjuvenen sind entweder selbstständig oder arbeiten in einer Führungsposition und sind unter 40 Jahre alt.

Als einer von 208 Wirtschaftsjuvenenkreisen in Deutschland und 9 Kreisen in Oberfranken transportieren die Bayreuther Wirtschaftsjuvenen den Geist der sozialen

Marktwirtschaft in die Region hinein und setzen nachhaltige unternehmerische für unsere gesamte Region!

Wichtig für die Wirtschaftsunioren Bayreuth ist es, Verantwortung für die Zukunft der Unternehmen, der Betriebe und der Gesellschaft zu übernehmen. Mit ihrem Einsatz erhöhen sie die Akzeptanz für unternehmerisches Handeln, stehen zur Rückkehr zu den ursprünglichen Stärken der sozialen Marktwirtschaft und deren konsequenten Weiterentwicklung und gestalten in unserer Region aktiv die Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik mit. Sie fördern Bildungskompetenz, setzen sich für eine lebenswerte Umwelt ein, stärken das Nachhaltigkeits-Prinzip in Wirtschaft, Staat und Gesellschaft und fördern dadurch den Unternehmensstandort Oberfranken. Dies verdient größten Dank und höchste Anerkennung!

Ich selbst pflege als Bundestagsabgeordneter bereits seit vielen Jahren den aktiven Kontakt mit den Wirtschaftsunioren Bayreuth, mit dem Ziel auch in unserer Region Wirtschaft und Politik zusammenzubringen. So folgte der Präsident der Wirtschaftsunioren Bayreuth und Geschäftsführer der „Bayreuther Marketing- und Kommunikationsagentur die Agentur GmbH“ Manuel Jenne erst vor wenigen Wochen meiner Einladung mich im Rahmen des Projektes „Wissensaustausch“ der Wirtschaftsunioren Deutschlands im Deutschen Bundestag zu besuchen und mich eine Woche lang bei meiner Arbeit zu begleiten. Seit Anbeginn nehme ich an diesem Austausch-Programm zwischen Wirtschaftsunioren und Bundestag teil.

Das Projekt „Wissensaustausch“ fand in diesem Jahr bereits zum 18. Mal statt. Insgesamt nahmen rund 200 Wirtschaftsunioren aus der ganzen Bundesrepublik und ebenso viele Bundestagsabgeordnete aller Fraktionen an dem Programm teil. Ziel des Projektes ist es, einen direkten Kontakt zwischen Politikern und Unternehmern herzustellen und Beiden einen Einblick in die Welt des jeweils Anderen zu geben. Dies geschieht, indem die Wirtschaftsunioren an Sitzungen teilnehmen und in Begleitprogrammen mit Vertretern der einzelnen Fraktionen und der Bundesregierung diskutieren. Ich begrüße es sehr, dass die Wirtschaftsunioren in Deutschland und auch hier in Bayreuth diesen engen Austausch zwischen Wirtschaft und Politik suchen und

organisieren. Ein guter Informationsfluss zwischen jungen Unternehmern und Politikern trägt nicht nur dazu bei die Politik der Bundesregierung umzusetzen und gute Rahmenbedingungen für neue Arbeitsplätze zu schaffen, sondern auch, wichtige Impulse zu setzen unbeirrt auch weiterhin die schwerste Finanzmarktkrise in Europa seit Bestehen der Bundesrepublik zu überwinden und gestärkt aus dieser hervorzugehen.

Nachdem der amtierende Präsident der Bayreuther Wirtschaftsunioren Manuel Jenne eine Woche lang meine Arbeit im Deutschen Bundestag verfolgen konnte, war es mir eine große Freude im Gegenzug vor knapp zwei Wochen sein Unternehmen - die Bayreuther Marketing- und Kommunikationsagentur „Die Agentur GmbH“ – zu besuchen.

Mein Unternehmensbesuch führte mir erneut auch eindrucksvoll den Netzwerkgedanken der Wirtschaftsunioren vor Augen. Ein gutes Beispiel für den grenzüberschreitenden stetigen Ausbau der Netzwerke der Wirtschaftsunioren ist darüber hinaus der Aufbau einer tschechischen Partnerorganisation, was ebenfalls größten Dank und höchste Anerkennung verdient. Die vorbildliche Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsunioren in Tschechien wurde zurecht mit dem Europapreis in der Kategorie „Internationale Zusammenarbeit“ gekrönt, der bei der Konferenz der europäischen Wirtschaftsunioren im Jahr 2010 im dänischen Aarhus vergeben wurde.

Die junge deutsche Wirtschaft braucht auch in unserer Region eine starke Stimme, um ihre gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Interessen durchzusetzen. Ein attraktives, lokales, nationales und internationales Netzwerk junger Unternehmer und Führungskräfte, wie das der Wirtschaftsunioren ist schwer bei Entscheidungen in allen Bereichen von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft zu übergehen. Dabei sichern aktive Personen und immer neue Ideen - wie hier bei den Wirtschaftsunioren Bayreuth - die Umsetzungsstärke, Kompetenz, Zukunftsfähigkeit und die Dynamik der Wirtschaftsunioren.

Ich bin der festen Überzeugung, dass die Arbeit der Wirtschaftsjuvenen Bayreuth für die gesamte Region Oberfranken von größter Bedeutung ist und dass beide, die Region Oberfranken und die Wirtschaftsjuvenen nur voneinander profitieren können. Die Wirtschaftsjuvenen tragen nachhaltig den jungen Unternehmergeist in unsere Region hinein und profitieren auf der anderen Seite von den Standortfaktoren der Region Oberfranken.

In diesem Sinne wünsche ich allen Wirtschaftsjuvenen in Bayreuth auch für die Zukunft alles erdenklich Gute und ungebremsten unternehmerischen Erfolg. Möge dieses Jubiläum nur ein weiteres Kapitel der einzigartigen Erfolgsgeschichte der Wirtschaftsjuvenen Bayreuth sein!